NEWSLETTER NR.11 OKTOBER 2025



LIEBE TEILNEHMERIN, LIEBER TEILNEHMER

Wir freuen uns, Ihnen den zehnten Newsletter «Diabetes-Qualität Wallis» zukommen zu lassen.

«Diabetes Qualität Wallis» ist eine vom Walliser Gesundheitsobservatorium durchgeführte Kohorten Studie. Das Ziel der Studie ist die Lebensqualität der Betroffenen und die Qualität der Diabetesversorgung zu evaluieren. Ausserdem sollen Bevölkerung, Gesundheitsfachpersonen sowie Instanzen aus Politik und Gesundheitswesen über die Epidemiologie und Versorgung von Diabetes informiert werden.

Die im Januar 2020 gestartete Kohorte «Diabetes-Qualität Wallis» hat 436 Teilnehmerinnen und Teilnehmer rekrutiert.

Wir möchten Ihnen herzlich für Ihren Beitrag an der Studie danken. Ihre Teilnahme ist uns wichtig und wir hoffen auf ihre weitere Unterstützung.

Dr. Isabelle Konzelmann, Leila Raboud und Barbara Kuonen

Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben



E-Mail: info.diab@ovs.ch Telefon: 027 603 66 19

Deutsch: Barbara Kuonen (Montag und Freitag, 9:00-14:00 Uhr)

Französisch: Leila Raboud (Montag bis Freitag)

LEBENSQUALITÄT IM MITTELPUNKT DER BETREUUNG

Diabetes ist eine chronische Erkrankung, die verschiedene Aspekte des täglichen Lebens beeinflussen kann, etwa die körperliche Gesundheit, das psychische Wohlbefinden, bestimmte Lebensgewohnheiten oder die soziale Teilhabe. Die Lebensqualität ist ein wichtiger Bestandteil der ganzheitlichen Diabetesbetreuung, ebenso wie die Blutzuckerkontrolle und die Vermeidung von Komplikationen.

Die **gesundheitsbezogene Lebensqualität** beschreibt, wie eine Person die Auswirkungen ihres Gesundheitszustands auf ihr **körperliches, psychisches und soziales Wohlbefinden** wahrnimmt. Im Zusammenhang mit Diabetes können bestimmte Symptome oder Einschränkungen, wie anhaltende Schmerzen, eingeschränkte Mobilität oder Angstzustände, den Alltag beeinflussen oder die Motivation zur Therapieeinhaltung beeinträchtigen.

In der Kohorte «Diabetes-Qualität Wallis» wird die Lebensqualität mit zwei Instrumenten erhoben: einer allgemeinen Frage aus der Schweizerischen Gesundheitsbefragung («Wie schätzen Sie Ihre Lebensqualität insgesamt ein?»), sowie dem EQ-5D-Fragebogen, einem international weit verbreiteten Instrument im Gesundheitswesen. Der EO-5D beschreibt den Gesundheitszustand anhand von fünf Bereichen: Mobilität, Selbstversorgung, Alltagsaktivitäten, Schmerzen/ Beschwerden sowie Angst/Niedergeschlagenheit. Für jeden dieser Bereiche geben die Teilnehmenden an, ob sie keine leichten, mässigen, schweren oder extreme Probleme haben. So entsteht ein umfassendes Bild ihrer Lebensqualität zum Zeitpunkt der Befragung.

5 Bereiche zur Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität (EQ-5D-Fragebogen):



Mobilität



Selbstversorgung



Alltagsaktivitäten



Schmerzen/Beschwerden



Angst/Niedergeschlagenheit



Wussten Sie schon?

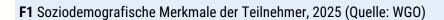
Der EQ-5D ist ein standardisierter Fragebogen, der in vielen Ländern eingesetzt wird, um besser zu verstehen, wie chronische Krankheiten den Alltag beeinflussen. Er ergänzt medizinische Informationen durch die Sichtweise der Patientinnen und Patienten.

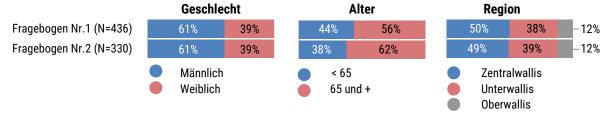
EINIGE ERGEBNISSE

Die nachfolgenden Ergebnisse basieren auf den Daten von 436 Teilnehmenden, die zwischen 2020 und 2023 in die Kohorte «Diabetes-Qualität Wallis» aufgenommen wurden. Jede teilnehmende Person wurde gebeten, zum Zeitpunkt der Aufnahme einen ersten Fragebogen auszufüllen und etwa zwei Jahre später einen zweiten Fragebogen. So wurde der erste Fragebogen je nach Eintrittsdatum in die Kohorte zwischen 2020 und 2023 ausgefüllt, der zweite zwischen 2022 und 2025.

TEILNEHMERMERKMALE

Etwas mehr als die Hälfte der Teilnehmer sind männlich und über 65 Jahre alt. Ungefähr die Hälfte lebt in der Region Zentralwallis. Die Verteilungsmuster zeigen zwischen dem ersten und dem zweiten Fragebogen nur geringe Unterschiede **[F1]**.



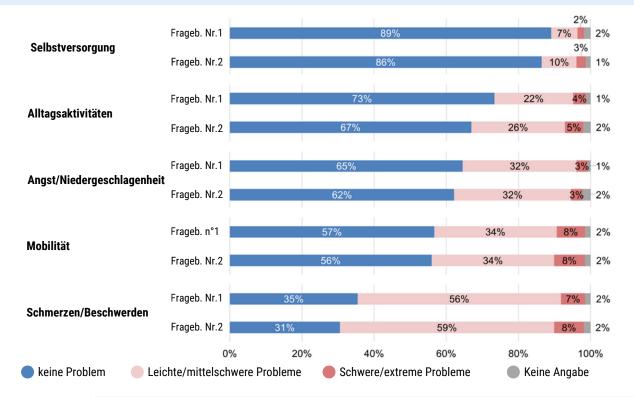


LEBENSQUALITÄT

Allgemeine Lebensqualität: In beiden Befragungen schätzte die Mehrheit der Teilnehmenden ihre Lebensqualität als gut oder sehr gut ein. In der ersten Befragung gaben 65 % der Teilnehmenden an, ihre Lebensqualität als gut oder sehr gut zu bewerten, 28 % als «weder gut noch schlecht» und 6 % als schlecht oder sehr schlecht. In der zweiten Befragung lagen diese Anteile bei 71 %, 25 % bzw. 2 %.

Gesundheitsbezogene Lebensqualität nach den fünf Bereichen des EQ-5D: In beiden Befragungen berichtete die grosse Mehrheit der Teilnehmenden, keine Probleme bei der Selbstversorgung zu haben. Mehr als die Hälfte gab an, keine Schwierigkeiten bei den Alltagsaktivitäten, bei Angst/Depression oder bei der Mobilität zu haben. Die Mehrheit der Teilnehmenden berichtete jedoch über Schmerzen oder Beschwerden [F2].

F2 Anteil der Teilnehmenden nach Grad der Selbstversorgung, Alltagsaktivitäten, Angst/Depression, Mobilität sowie Schmerzen/Beschwerden, Befragungen Nr. 1 und Nr. 2, 2025 (Quelle: OVS)





Die Berücksichtigung der Lebensqualität ermöglicht es, die Betreuung an die Bedürfnisse von Menschen mit Diabetes anzupassen. Dabei werden nicht nur medizinische Indikatoren, sondern auch ihre Alltagserfahrungen einbezogen. Dieser Ansatz kann die Autonomie, die Zufriedenheit und die aktive Beteiligung der Patientinnen und Patienten an der Gestaltung ihrer Gesundheit fördern.

«Merci vielmal» Ihnen allen – Ihre Teilnahme ist für den Erfolg der Studie «Diabetes-Qualität Wallis» ausschlaggebend!





Das Diabetes-Oualitäts Wallis Team

BLEIBEN SIE AUF DEM NEUESTEN STAND



NÄCHSTER BERICHT IM JAHR 2027

Entdecken Sie alle Berichte auf unserer Website www.ovs.ch.

NEWSLETTER

Um Sie über den Fortschritt der Studie auf dem Laufenden zu halten, werden wir Ihnen regelmässig unsere Newsletter zustellen. Die nächste Ausgabe wird im Frühling 2026 erscheinen.



Avenue de Grand-Champsec 64 1950 Sitten

www.ovs.ch

Weitere Informationen zur Studie sowie das Forschungsprotokoll und den Flyer «Diabetes-Qualität Wallis» finden Sie auf unserer Website.

Scannen Sie den Code ein



oder geben Sie www.ovs.ch/diabetes ein.